GEMEINDEBLATT OBERDISCHINGEN

61. Jahrgang | Mittwoch, 10. Juni 2020 | Nummer 24

Zum Bild:

Im Internet wurden zwei Cyanotypien* - auch als Eisenblaudruck bekannt - angeboten, die unsere Dreifaltigkeitskapelle um das Jahr 1910 zeigen, das Jahr in welche der elektrische Strom nach Oberdischingen kam. Die Fotos stammen aus dem Archiv des Architekten Joseph Cades, viele wurden von ihm selbst fotografiert. Joseph Cades (* 15. September 1855 in Altheim, Oberamt Biberach, heute zu Schemmerhofen; † 31. Mai 1943 in Stuttgart), Josef Cades, war ein deutscher Architekt des Historismus. Er entwarf zahlreiche Kirchenbauten, darunter 39 Kirchen in der württembergischen Diözese Rottenburg. In unserer Umgebung: Pfarrkirche St. Michael in Hüttisheim, Pfarrkirche St. Martin in Herbertingen-Hundersingen, oberer Teil und Zwiebelhaube des Turms der Stadtpfarrkirche Herz-Jesu in Schelklingen. Cades studierte an der Baugewerkschule und der Technischen Hochschule in Stuttgart. Nach seinem Studium arbeitete er zunächst bei der Fertigstellung des Ulmer Münsters mit, ab 1883 war er im erzbischöflichen Bauamt in Freiburg im Breisgau tätig.

Rechts im Bild Teil der Scheune der ehem. Gastwirtschaft „Zur Krone“. Die Straße natürlich noch mit wassergebundenen Belag, also nicht geteert. Über sie floss der gesamte Verkehr, der von Erbach kommend nach Ehingen oder umgekehrt wollte. Die Ortsumgehung wurde erst 1935 gebaut.

* Die Cyanotypie ist ein altes fotografisches Edeldruckverfahren mit blauen Farbtönen. 1842 entwickelte der engl. Naturwissenschaftler John Herschel dieses Verfahren. Die Cyanotypie war das dritte Verfahren nach der Daguerreotypie und Kalotypie zur Herstellung von stabilen fotografischen Bildern. Es ist ein Verfahren, das auf Eisen und nicht auf Silber beruht, welches sonst bei der herkömmlichen Herstellung von Fotoabzügen (und den zuvor erfundenen Verfahren) verwendet wird.

Schwimmbad Oberdischingen

Öffnungszeiten:

Montag	(DLRG)	17.45 - 21.00 Uhr
Dienstag	(DLRG Schwimmkurs)	17.00 - 19.45 Uhr
Mittwoch	Warmbaden für Seniorinnen-Senioren	16.00 - 17.15 Uhr
	Eltern-Kind-Gruppe	17.15 - 18.30 Uhr
	Erwachsene	
Freitag		

Geschlossen!!!

Ein

Kin	für Schwimmkurse)
Kind	0,75 € (Zehnerkarte 6,00 €)
Kinder von 16 bis 18 Jahre	1,00 € (Zehnerkarte 8,00 €)
Schüler, Studenten u. Rentner, Behinderte	1,00 € (Zehnerkarte 8,00 €)
Erwachsene	1,50 € (Zehnerkarte 12,00 €)

Hausmeister Andreas Berlin ist während folgender Zeiten unter der Rufnummer 96 12 23 oder hausmeister.gwrs.berlin@gmx.de erreichbar: Montag bis Freitag: 08.00 - 11.00 Uhr und von 13.30 - 16.30 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Bürgermeisteramt Oberdischingen.

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils:
Bürgermeister Friedrich Nägele oder V.i.A.

Verlag und Druck: Fink GmbH, Druck und Verlag,
Sandwiesenstraße 17, 72793 Pfullingen
Telefon 07121/9793-0, Telefax 07121/9793-993

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Fink GmbH, Pfullingen

Wichtiges auf einen Blick

Öffnungszeiten des Bürgermeisteramtes nach telefonischer Terminvereinbarung:

- Montag 08.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr // 13.30 bis 17.00 Uhr
- Mittwoch geschlossen
- Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr // 16.00 bis 18.30 Uhr
- Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 9 31 13-0 Telefax: 9 31 13-22
E-mail: info@oberdischingen.de

Termine mit dem Bürgermeister bitte telefonisch vereinbaren.

Bankverbindungen:

Raiffeisenbank Hochsträß eG
IBAN DE85 6006 9346 0585 2820 05
BIC GENODES1REH

Sparkasse Ehingen,
IBAN DE97 6305 0000 0009 3030 45
BIC SOLADES1ULM

Kontaktdaten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung:

Bürgerbüro	9 31 13-19	info@oberdischingen.de
Herr Schick	9 31 13-11	schick@oberdischingen.de
Frau Albrecht	9 31 13-13	albrecht@oberdischingen.de
Frau Frey	9 31 13-13	frey@oberdischingen.de
Frau Scheible	9 31 13-14	scheible@oberdischingen.de
Frau Amann	9 31 13-15	amann@oberdischingen.de
Frau Flaig	9 31 13-16	flaig@oberdischingen.de
Frau Heckel	9 31 13-17	heckel@oberdischingen.de

Bürgermeister Friedrich Nägele ist unter der Telefon-Nummer 9 31 13-0 zu erreichen.
E-mail: naegele@oberdischingen.de
Nach Dienstschluss: 0172/7152193

Josef-Karlmann-Brechenmacher-Schule
Grund- und Werkrealschule Oberdischingen:
Tel. 96 12-0, Fax 96 12-24

Bei Störungen im Erdgasnetz: 07 31/6 00 00

Umweltecke

Recyclinghof NEU:
Annahme Altholz und Bauschutt

Abgabemöglichkeit aufgrund der Corona-Einschränkungen am Dienstag (im Rhythmus der Gelben-Sack-Abfuhr), also **vorerst am 16. Juni und 30. Juni von 15.00–17.00 Uhr . An diesen Tagen und der angegebenen Uhrzeit ist dann nur die Abgabe von Bauschutt/Altholz möglich.**

Die Abstandsvorgaben sind weiterhin einzuhalten. Über eine erweiterte Öffnung für die Rückgabe wird Ende Juni entschieden.

Flüssigerdgas-Lkw haben kaum einen Klimavorteil (Teil IV)

Empfehlenswerte Alternativen des Umweltbundesamtes: »Für einen effektiven Klimaschutz im Straßengüterverkehr sollte, sobald die Voraussetzungen hierfür durch die Novelle der Eurovignettenrichtlinie geschaffen wurden, eine CO2-Komponente in der Lkw-Maut eingeführt werden. Hiermit würden tatsächlich klimafreundliche Lkw gefördert. Aus Sicht des Umweltbundesamtes sollten elektrisch betriebene Lkw, die batterieelektrisch oder über Oberleitungen betrieben werden, auch zukünftig von der Maut ausgenommen werden. Sie bieten eine echte klimaschonende Alternative zum Diesel-Lkw.« Den ersten 40-Tonner-Lkw wollte Tesla bereits 2019 in Serie produzieren; letzte Aussage der Firma: in 2020 wird eine Kleinserie anlaufen. Hersteller wie Daimler und Peterbilt erproben ebenfalls Prototypen von rein elektrisch betriebenen schweren Lkw. Der Tesla Semi wird in zwei Batterievarianten angeboten. Die Basisversion verspricht eine Reichweite von rund 480 km, die Top-Version soll über 800 km weit kommen. Alle Reichweitenangaben beziehen sich auf einen vollgeladenen 40-Tonnen-Zug. Mit einem Supercharger soll der Akku in 30 Minuten so stark geladen sein, dass die Ladung 50% der Reichweite ermöglicht (400 km). Laut Tesla soll der Lkw bei voller Zuladung rund zwei kWh pro Meile (etwa 1,6 km konsumieren, was umgerechnet einem Verbrauch von 125 kWh auf 100 km bedeutet. Für die versprochene Reichweite von 800 km müsste der Energieinhalt des Akkus also bei rund 1.000 kWh liegen – rund zehn Mal so viel Kapazität wie beim größten Pkw-Akku von Tesla. Mit dem Strombedarf für eine einzige Akkuladung käme ein Vier-Personen-Haushalt in Deutschland rund drei Monate über die Runden. Akkugewicht: Geht man beim Model S von 750 kg aus, käme der Truck mit seiner zehn Mal so großen Batterie auf 7,5 Tonnen Batteriemasse.

Auch bei der Ladeleistung fallen Superlative: Um wie versprochen 80% einer 1.000 kWh-Batterie zu laden, bedarf es 800 kWh. Diese in 30 Minuten abzurufen, wären ohne Ladeverluste 1.600 kW oder 1,6 Megawatt Leistung nötig, soviel wie elf der derzeit besten Supercharger von Tesla liefern, die maximal 145 kW zur Verfügung stellen. Daher macht bereits der Begriff Gigacharger die Runde, der auf Fabrikgeländen entstehen könnten, um die Lkw mit frischem Strom zu versorgen, während die Nutzlast im Auflieger gerade ein- bzw. ausgeladen wird. Über welche Leitungen dann diese großen Strommengen fließen sollen – da lassen wir uns mal überraschen, ganz zu schweigen welche Probleme der Akku bei der Herstellung und auch bei einem Fahrzeugbrand verursacht. Wer die Szenerie bei kleinen E-Autos-Bränden sieht, kann sich vielleicht vorstellen, wenn eine derartige Masse in einer engen Straße brennt.

Amtliche Mitteilungen

Wochenmarkt

Wochenmarkt mit Olivenölverkauf

Diese Woche (jeden 2. Freitag im Monat)
kommt Herr Bosch mit seinem **Olivenöl, Oliven und Weinen** zu uns auf den Wochenmarkt.

Wochenmarkt Foodtrucker

Die Foodtrucker aus Trochtelfingen kommen mit ihrem großen Food-Truck diese Woche
auf den Wochenmarkt.
- **Burger, Curry-Wurst, Pommes**
- Pizza, Dinnete
- Zimtschnecken, Wasserwecken, Brezeln
- Wurst im Brotteig
- Strockbrot

VHS-g

vhs Griesingen, Oberdischingen, Öpfingen

Kursleiter/innen gesucht -
für das neue Herbst-Semester 2020/21!
vor allem für **digitale Angebote,**
Bewegungskurse und Sprachen -
aber auch andere kreative Ideen sind willkommen.

Neue Onlineangebote!
1. Qigong - Harmonisierung von Körper, Geist und Seele
5 x montags ab 15.06.20 von 19.00 – 20.00 Uhr
Gebühr 30 Euro 20SGO106
2. Yoga am Abend, Marion Glöggler
5 x donnerstags ab 25.06.20 von 19.00 – 20.15 Uhr
Gebühr 39 Euro 20SWEB003
3. Spanisch für Anfänger, Maria Allue Millan
5 x dienstags ab 23.06.20 von 18.30 – 19.55 Uhr
Gebühr 47 Euro 20SWEB001
4. Spanisch für den Beruf, Maria Allue Millan
5 x dienstags ab 23.06.20 von 20.00 – 21.30 Uhr
Gebühr 47 Euro 20SWEB002
5. Art Night. Der Lebensbaum
1 x Mittwoch den 08.07.20 von 19.00 – 21.30 Uhr
Gebühr 19 Euro 20SWEB004
Die Kursleiterinnen haben bereits Erfahrung im digitalen Unterrichten und sind kompetent bei technischen Fragen. Weitere Online-Formate sind geplant.
Ihr vhs-Team

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Oberdischingen

Samstag, 13. Juni Heiliger Antonius v. Padua
19.00 Uhr Heilige Messe in Rißtissen, Kleinfronleichnam
Sonntag, 14. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Hochamt zu Fronleichnam in Oberdischingen , Pfarrkirche, anschließend 1 Statio im Kanzleihof
Montag, 15. Juni Hl. Vitus, Märtyrer in Sizilien († um 304)
18.30 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen, Pfarrkirche
†Gertrud u. Alois Volz, †Alfred u. Franziska Eh u. †Angeh. der Fam. Volz u. Franck
Dienstag, 16. Juni Hl. Benno, Bischof v. Meißen († 1106)
18.30 Uhr Rosenkranz in der Dreifaltigkeitskapelle
19.00 Uhr Hl. Messe in Rißtissen
Mittwoch, 17. Juni Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis
Donnerstag, 18. Juni Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis
19.00 Uhr Hl. Messe in Öpfingen
†Albert und Mathilde Schlecht

Freitag, 19. Juni Heiligstes Herz Jesu - Hochfest
19.00 Uhr Hl. Messe in Griesingen
Samstag, 20. Juni Unbeflecktes Herz Mariä
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen (Anmeldung bis Donnerstag, 18.06., 16 Uhr)
†Maria u. Georg Ott
†Georg, Luise, Norbert u. Jörgle Volz
†Frida u. Stefan Bader u. †Angeh.
Sonntag, 21. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier Öpfingen in Oberdischingen (Anmeldung bis Donnerstag, 18.06., 16 Uhr)
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen (Anmeldung im Pfarrbüro Rißtissen**)**
11.45 Uhr Tauffeier in der Dreifaltigkeitskapelle Tim Erne

Ministrantendienst
Sonntag, 14.06.20, 09:00 Uhr
Susanna Denkinger – Elisabeth Denkinger
Montag, 15.06.20, 19:00 Uhr
Lucca Walter – Noah Walter
Samstag, 20.06.20, 19:00 Uhr
Hannah Gäntgen – Manuel Gäntgen

Fronleichnam
Die Fronleichnamsprozession fällt in diesem Jahr in ihrer üblichen Form aus. Bei schönem Wetter machen wir uns dennoch nach dem Hochamt gemeinsam mit dem Allerheiligsten auf den Weg zu einer Statio in den Kanzleihof.

Investitur am 1. Adventssonntag 29.11.2020

Mit großer Freude haben wir Ende März 2020 die Mitteilung vom Dekan Ulrich Kloos erhalten und den Gemeinden bekannt gegeben, dass der Diözesanbischof Gebhard Fürst, dem Pfarrer Martin Danner in Jagstzell, die Seelsorgeeinheit Donau-Riß verliehen hat. Die Investitur von Pfarrer Martin Danner findet am 1. Adventssonntag, 29.11.2020, um 10.00 Uhr in Oberdischingen statt. Nach dem Investiturgottesdienst ist anschließend ein Gemeindenachmittag in der Mehrzweckhalle vorgesehen. In dieser Zeit bis zur Investitur wollen wir den neu ernannten Pfarrer Martin Danner mit unserem Gebet begleiten.
Pfarrer Otto Glökler,
Pfarradministrator der Seelsorgeeinheit Donau-Riß

Aus den Nachbargemeinden:
Gottesdienste in Rißtissen und Griesingen nur mit Anmeldung
Aufgrund des geringen Platzangebotes ist eine Anmeldung für die Gottesdienste in Rißtissen und Griesingen unbedingt erforderlich. Die Anmeldung für die beiden Ortschaften erfolgt über das Pfarrbüro Rißtissen während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer: 07392-911380

Die Öffnungszeiten Pfarrbüro Rißtissen
Dienstag: 10:00 - 11:30 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 - 11.30 Uhr

Anmeldung für die Wochenendgottesdienste
Bitte beachten Sie den Anmeldezeitraum, der bei den jeweiligen Gottesdienst steht.
Jedoch auch kurzentschlossene Gottesdienstbesucher haben in der Regel die Möglichkeit am Gottesdienst teilzunehmen. **Kommen Sie gerne vorbei** – die Ordner tragen die Namen in die Liste ein und helfen vor Ort bei der Platzzuweisung.
Die Anmeldelisten werden 3 Wochen im Pfarrbüro aufbewahrt und danach fachgerecht vernichtet.
Für alle Gottesdienste gelten weiterhin die bekannten Regelungen (nur 1 Eingang, Desinfektion, Abstand, kein Gemeindegesang...). wir bedanken uns bei allen für die vorbildliche Verhaltensweise und das Verständnis.

Lust zu singen?
Wer bei den Gottesdiensten gerne singen möchte, melde sich gerne bei Birgitta Denkinger unter der Rufnummer 07305/931373. Die **Sonntagspflicht bleibt** trotz dieser neuen Möglichkeiten **bis auf Weiteres ausgesetzt**. Dies ist auch ein deutliches Signal für ältere Personen oder Menschen, die zu Risikogruppen gehören. Sie sollen einerseits nicht von der Möglichkeit zum Gottesdienstbesuch ausgeschlossen werden, andererseits aber keine falsche innere Verpflichtung verspüren, trotz des Bewusstseins der eigenen Gefährdung in den Gottesdienst kommen zu müssen.

Das Pfarrbüro ist per Mail oder telefonisch erreichbar
Montag und Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie
Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 07305/91 98 65, Fax: 91 98 66,
E-Mail: kathpfarramt.oberdischingen@drs.de

Sprechstunden nach Vereinbarung
Gemeindereferentin Ulrike Much: Tel.: 07392/80297 oder Mail: Ulrike.Much@drs.de
Mesner: Michael Schenk Tel. 9392622, Eugen Volz, Tel. 5143
Pfarramtssekretärin: Ruth Schenk, 23763

Konto Kath. Kirchengemeinde Oberdischingen
Raiba Ehingen-Hochsträß IBAN DE47 6006 9346 0585 3470 00
BIC: GENODES1REH

Unsere Seelsorgeeinheit im Internet:
www: se-donau-riss.drs.de

Hochfest des Leibes und Blutes Christi Fronleichnam
Fronleichnam ist ein österliches Fest, dem Gründonnerstag und der Erinnerung an das Letzte Abendmahl zugeordnet. Erinnerung, Lobpreis, Danksagung und geschwisterliche Gemeinschaft – damit erfüllt die Kirche den Auftrag Jesu: Tut dies zu meinem Gedächtnis. In der gemeinsamen Teilnahme am Mahl des Herrn hat die geschwisterliche Gemeinschaft der Versammelten ihren Grund, ihre Norm und ihr Gericht.
Tagesgebet an Fronleichnam
Herr Jesus Christus, im wunderbaren Sakrament des Altares
hast du uns das Gedächtnis deines Leidens
und deiner Auferstehung hinterlassen.
Gib uns die Gnade, die heiligen Geheimnisse
deines Leibes und Blutes so zu verehren,
dass uns die Frucht der Erlösung zuteil wird.
Der du in der Einheit des Heiligen Geistes
mit Gott dem Vater lebst und herrschst in alle Ewigkeit.
Quelle: https://www.erzabtei-Beuron.de/schott/register/jahreskreis/schott

Evang. Kirchengemeinde Ersingen

mit Oberdischingen, Öpfingen und Rißtissen

Sonntag, 14.06. 1. Sonntag nachTrinitatis
9.00 Uhr Gottesdienst in der Franziskuskirche
(Opfer für die Aufgaben in der eigenen Gemeinde)
(Pfarrer Gunther Wruck)
Bitte beachten Sie die frühere Anfangszeit!
Gottesdienst in veränderter Form
Liebe Gemeindeglieder,
„Gottesdienst mit Abstand" – so lässt sich die andere Form von Gottesdienst bezeichnen, die wir nun wieder zur gewohnten Zeit in unserer Kirche gemeinsam feiern können. **Aus organisatorischen Gründen können die Gottesdienste in Oberdischingen und Öpfingen bis auf Weiteres nicht stattfinden. Sobald das wieder möglich ist, lesen Sie es an dieser Stelle!**
Nach den Vorberatungen und der Entscheidung im Kirchengemeinderat setzen wir die staatlichen und landeskirchlichen Vorgaben und Empfehlungen wie folgt um:

- um den vorgeschriebenen Mindestabstand von zwei Metern zwischen Personen zu gewährleisten, ist die Zahl der Gottesdienstteilnehmenden bis auf Weiteres auf **17 Personen im Kirchenschiff der Franziskuskirche** begrenzt (die Empore darf nicht geöffnet sein)

- die Plätze in den Bankreihen sind hierzu mit einer Markierung versehen. Pro Bankreihe sind zwei Plätze ausgewiesen; Menschen, die in häuslicher Gemeinschaft leben, können auch mit mehr als zwei Personen in einer Bankreihe ohne den Mindestabstand beieinandersitzen
- der Zugang der Kirche ist nur über den Haupteingang im Süden möglich
- dort werden Sie begrüßt und gebeten, sich vor Betreten der Kirche die Hände zu desinfizieren,
- bitte bringen Sie eine Mund-Nase-Schutz-Maske mit und tragen diesen, bis Sie an Ihrem Platz in der Kirche sind und wenn Sie die Kirche wieder verlassen; während des Gottesdienstes können Sie die Maske abnehmen
- aus Hygieneschutzgründen müssen wir leider auf den Gemeindegesang verzichten, auch die Gottesdienstliturgie ist verkürzt
- Sie brauchen kein Gesangbuch mitzubringen; für jeden Gottesdienst gibt es ein Liturgieblatt mit dem Gottesdienstablauf und allen gemeinsam gesprochenen Texten
- **Bitte beachten Sie:** Falls Sie Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person hatten, **dürfen Sie nicht zum Gottesdienst kommen!**

Da dies eine ungewohnte und „gewöhnungsbedürftige" Form des Gottesdienstes ist, freuen wir uns über Ihre Meinung und Ihre Wahrnehmungen – gerne persönlich, telefonisch oder schriftlich.
Bis **auf Weiteres findet der Kindergottesdienst nicht statt, Kirchliche Trauungen und Taufen sind unter Einhaltung der oben genannten Infektionsschutzregeln im Kirchenraum oder im Freien möglich.**
Außerdem gilt weiterhin:
Die **Franziskuskirche Ersingen** ist für das persönliche Innehalten und Gebet täglich von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Für den Aufenthalt in der Kirche gelten aber ebenfalls die Regeln für Versammlungen im öffentlichen Raum (u.a. nicht mehr als zwei Personen zur gleichen Zeit – „auf Abstand").

Urlaub Pfarrer Gunther Wruck
Pfarrer Wruck ist noch bis zum 13.06.2020 in Urlaub. Vertretung in dringenden dienstlichen Angelegenheiten (insbesondere Seelsorge und Bestattungen) hat das Evangelische Pfarramt Laupheim I, Pfarrer Christian Keinath, Tel. 07392 / 96710 oder E-Mail: Pfarramt. Laupheim@elkw.de .

Ihre Ansprechpersonen sind:
Ev. Pfarramt Ersingen
Pfarrer Gunther Wruck
Mittelstraße 30 | 89155 Erbach-Ersingen
Tel. 07305 - 7248, E-Mail: Pfarramt. Ersingen@elkw.de

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Karin Ertle:
Montag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 10.00 Uhr

Diakonin Nadja Schienke-Weigold
Büro: Radstraße 12 | 88471 Laupheim
Tel. 07392 – 7091864, Tel - Mobil: 0178 – 8210759
E-Mail: Nadja. Schienke-Weigold@elkw.de
Homepage: www.evkirche-ersingen.de

Aktuell Wissenswertes

Regierungspräsidium Tübingen

Neue Mietpreisbremse mit Ausweitung der Gebietskulisse auf 89 Städte und Gemeinden tritt in Kraft
Wohnungsbauministerin Hoffmeister-Kraut: „Mietpreisbremse soll künftig in weit mehr Städten und Gemeinden mit angespannten Wohnungsmärkten Mieterhaushalte entlasten"
Die neue Mietpreisbremse tritt am 4. Juni in Kraft. „Seit Jahren verzeichnen wir deutlich steigende Mietpreise - vor allem in den Groß- und Universitätsstädten und deren Umland, aber auch in vielen anderen Kommunen. Die Mietpreisbremse setzt dort an, wo die Steigerung am gravierendsten ist: bei den Neuvertragsmieten. Die Verordnung gilt künftig in weit mehr Städten und

Bereitschafts- und Sozialdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
für den Bezirk Ehingen, Allmendingen, Öpfingen, Oberdischingen
Zentrale Notrufnummer 116 117 (Rufweiterschaltung)

Bereitschaftsdienst - Zeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag,	18:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Mittwoch	13:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Freitag	16:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 31.12.)	08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen
Nur an Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12.) 08:00 Uhr bis **22:00 Uhr**
An allen normalen Werktagen (Mo-Fr) ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Augen-, Kinder- und HNO-Notfalldienste
Rufnummer: 116117
Öffnungszeiten: https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Zahnärztliche Notdienstansage
Notrufnummer: 0 18 05/91 16 01

Tierärztlicher Sonntagsdienst
Zentrale Notrufnummer: 07 00/12 16 16 16
u. Klinik Dr. Neuhofer, Neu-Ulm/Pfuhl,
Leipheimer Str. 9–11, Tel. 01 71/3 12 11 00

Apothekendienst
Donnerstag, 11.06.2020
Rats-Apotheke Schwendi, Hauptstr. 26, **Tel. 07353 - 9 84 70**
Vitalis Apotheke, Ehingen, Talstr. 3, **Tel. 07391 - 75 56 31**

Samstag, 13.06.2020
Apotheke am Bronner Berg, Laupheim, Leibnitzstr. 5, **Tel. 07392 - 1 80 85**
Apotheke Dr. Mack Rottenacker, 89616 Rottenacker, Konrad-Sam-Str. 24, **Tel. 07393 – 41 11**

Sonntag, 14.06.2020
Antonius-Apotheke, Schemmerhofen, Hauptstr. 26, **Tel. 07356 - 17 11**

Schloss-Apotheke Obermarchtal, Hauptstr. 57, **Tel. 07375 - 2 46**

An Wochenenden und Feiertagen ist der Notdienst am angegebenen Tag jeweils ab 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Ehingen
Telefon (Mo. – So.): 0 800/400 200 5

Hospizgruppe
Einsatzleitung Telefon 01 72/4 21 81 94

Sozialstation Erbach
Rund um die Uhr **Telefon 0 73 05/36 01**

Ambulanter Pflegeservice Erbach
24 Stunden täglich erreichbar **Telefon 0 73 05/9 26 69 99**

Ambulanter Pflegeservice SuS
in Oberdischingen, 24 Stunden tägl. erreichbar
Telefon 0 73 05/95 67 44 + 0 73 05/34 53

Notrufe

Notruf Rettungs- und Feuerwehrleitstelle	112
Notruf Polizei	110
Polizeirevier Ehingen	0 73 91/58 80
Gemeindeverwaltung Oberdischingen	93 11 30

Gemeinden mit angespannten Wohnungsmärkten und soll dort Mieterhaushalte entlasten und für Linderung sorgen“, sagte Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. „Damit haben die Mieterinnen und Mieter nun auch wieder Rechtssicherheit“, so Hoffmeister-Krau.
„Mit der Mietpreisbremse können wir Mietsteigerungen dämpfen, aber natürlich nicht das eigentliche Grundproblem steigender Mieten - den Wohnraummangel - lösen“, betonte Hoffmeister-Kraut. Deshalb müssten Restriktionen im Mietrecht und Eingriffe in den freien Markt stets gut abgewogen werden, um einerseits Mieter zu entlasten, andererseits aber auch die Wirtschaftlichkeit aus Vermietersicht zu wahren.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis LANDRATSAMT ALB-DONAU-KREIS

Radwanderbusse und Bahnen starten am 14. Juni 2020

Die Radwanderbusse und Bahnen im Alb-Donau-Kreis starten in diesem Jahr am 14. Juni in die neue Saison. Das beliebte Freizeitangebot gilt bis einschließlich 18. Oktober 2020 an allen Sonn- und Feiertagen. Bei allen Freizeitlinien ist die Fahrradmitnahme kostenlos. Wie derzeit allgemein im ÖPNV verpflichtend, muss in den Fahrzeugen ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Außerdem sollten die bekannten Hygienevorschriften und Abstandsregeln beachtet werden.

Die Busse und Bahnen im Überblick:
Rad-Wanderbus Laichinger Alb mit Fahrradtransport.
Der Bus fährt von Blaubeuren über Heroldstatt und Westerheim nach Laichingen und zurück.
Rad-Wanderbus Lautertal mit Fahrradtransport.
Der Bus verkehrt auf zwei Fahrrouten. Ein Bus fährt von Munderkingen bzw. Ehingen über Unter- und Obermarchtal und Rechtenstein ins Große Lautertal bis nach Münsingen und zurück. Ein weiterer Bus fährt von Riedlingen über das Lautertal nach Münsingen.
Biosphärenbus mit Fahrradtransport.
Der Bus startet in Münsingen am Bahnhof und fährt nach Auingen zum Biosphärenzentrum und wieder zurück nach Münsingen.
RadWanderBus Schwäbische Alb mit Fahrradtransport.
Der Bus kommt aus dem Landkreis Esslingen und fährt von Oberlenningen über Schopfloch nach Westerheim und Laichingen und wieder zurück nach Oberlenningen.
Schwäbische Alb-Bahn mit Fahrradtransport.
Historische Schienenbusse fahren von Schelklingen durch das Schmiechtal nach Münsingen und weiter bis nach Engstingen. Die erste Fahrt am Vormittag startet sogar ab Ulm, ebenso geht die letzte Fahrt am Abend bis Ulm.
Lokalbahn und **Alb-Bähnle** mit Fahrradtransport.
Dampf- und Museumszüge verkehren von Amstetten nach Gerstetten (Lokalbahn) bzw. auf der Schmalspurbahn von Amstetten nach Oppingen (Alb-Bähnle). Die Lokalbahn bietet den Freizeitverkehr auch samstags an.

Infoprospekt mit Fahrplänen, Karte und Ausflugstipps
Im neu aufgelegten Prospekt „Rad-WanderBusse & Bahnen 2020“ sind alle wichtigen Informationen zusammengefasst. Die Fahrpläne und Infos stehen auch im Internet unter www.tourismus.alb-donau-kreis.de

Fahrscheine
Es gelten die Tarife der Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH (DING), wobei die Fahrradmitnahme kostenlos ist. Für Fahrgäste aus dem DING-Gebiet wird die kostengünstige „DING-Tageskarte Gruppe“ für 18,70 Euro (gültig für bis zu fünf Erwachsene) empfohlen. Sie gilt auf allen genannten Freizeitlinien, außer für Dampfzugfahrten.
Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Tourismusförderung des Alb-Donau-Kreises, Tel. 0731 / 185-1238 oder unter www.tourismus.alb-donau-kreis.de.

Agentur für Arbeit

Das erste Mal arbeitslos - was nun?
In Corona-Zeiten steigt die Arbeitslosigkeit stark an. Betroffen sind davon auch viele, denen das zuvor noch nie in ihrem Leben passiert ist. Sie sind deshalb unsicher und haben viele Fragen. Weil sich die Agentur für Arbeit derzeit hauptsächlich auf telefonische Kontakte und Online-Angebote beschränken muss, können die nicht persönlich geklärt werden. Die Agentur für Arbeit gibt deshalb Hinweise für die ersten Schritte, um möglichst schnell Arbeitslosengeld zu bekommen und rasch wieder einen neuen Arbeitsplatz zu finden.

Arbeitslosmeldung mit ein paar Klicks oder einem Anruf
Um Arbeitslosengeld zu bekommen, muss man sich zunächst arbeitslos melden. Das geht in der derzeitigen Krise ausnahmsweise auch erst mal per Telefon unter 0731 160-900 oder direkt online unter www.arbeitsagentur.de. Die zwingend erforderliche persönliche Meldung kann später nachgeholt werden. Dazu erhalten Kunden eine schriftliche Einladung, ohne die sie die Agentur derzeit nicht betreten können.

Antrag auf Arbeitslosengeld
Das Online-Angebot der Agentur für Arbeit war schon vor der Krise recht umfangreich und wurde wegen der Einschränkungen der persönlichen Kontakt- und Beratungsangebote weiter ausgeweitet. Arbeitslosengeld kann man online von zuhause aus am PC oder sogar am Smartphone unter http://www.arbeitsagentur.de/antrag-arbeitslosengeld beantragen. Unter https://www.youtube.com/watch?v=kcM8RlPsr_k gibt es dazu ein Erklärvideo. Wenn kein Anspruch auf Arbeitslosengeld besteht, kann unter https://www.arbeitsagentur.de/antrag-arbeitslosengeld2 Arbeitslosengeld II beim Jobcenter beantragt werden.

Vermittlung in Arbeit
Neben der finanziellen Unterstützung durch Arbeitslosengeld steht die schnelle Beendigung der Arbeitslosigkeit im Vordergrund. Aus Gesundheitsschutzgründen sind dazu zur Zeit nur in Ausnahmefällen persönliche Beratungsgespräche möglich. Vieles können die Vermittlungsfachkräfte aber am Telefon, über die eService-Postfächer oder auch mal schnell per E-Mail klären. Darüber hinaus steht unter https://www.arbeitsagentur.de/eservices ein umfangreiches Angebot an Online-Services bereit.

Service-Angebote und Kontaktmöglichkeiten
Die Agentur für Arbeit ist trotz der eingeschränkten persönlichen Kontaktmöglichkeiten weiter für ihre Kundinnen und Kunden da. Wer die angebotenen eServices unter https://www.arbeitsagentur.de/eservices nutzt, hat schnellen und datensicheren Zugang zu vielen Beratungs- und Unterstützungsangeboten.
Viele Fragen lassen sich zudem mit dem umfangreichen Informationsangebot auf www.arbeitsagentur.de klären, in dem für die unterschiedlichen Lebenslagen Tipps und Schritt-für-Schritt-Anleitungen zu finden sind.
Für weitere Fragen hat die Agentur für Arbeit Ulm ihre telefonische Erreichbarkeit in der Krise erhöht. Unter 0731 160-900 wurde neben der kostenlosen Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 eine weitere Hotline eingerichtet. Beide Nummern sind montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr erreichbar.

Telefonaktionstag: Startklar für die Zukunft
Unvermittelt durchkreuzt die Corona-Krise mitunter auch die Pläne vieler Schüler. Es ist nicht mehr für alle klar, wie es weitergeht. Im Rahmen der Kampagne #ZukunftKlarmachen veranstaltet die Agentur für Arbeit Ulm am Donnerstag, den 2. Juli einen Telefonaktionstag, um ratsuchende junge Menschen noch vor Ferienbeginn startklar für die eigene Zukunft zu machen.
Am Telefonaktionstag sind alle Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agenturen für Arbeit Ulm, Ehingen und Biberach am Telefon eingeloggt und über die Nummer 0731 160-777 von 8 bis 18 Uhr direkt erreichbar. Neben Antworten auf Fragen zur Studien- und Berufswahl werden auch offene Ausbildungsplätze und duale Studiengänge vermittelt. Zudem beantworten die Experten Fragen zu Bewerbungsunterlagen, weiterführenden Schulen, Auslandsaufenthalten und zum Freiwilligen Sozialen Jahr.

Vereinsmitteilungen

Museumsverein Oberdischingen e.V.

Beschwerde des Pfarramts über den Mangel eines Schulhauses allhier

Im Altarchiv der Schule fand sich bei den Protokollen auch eine Abschrift von Pfarrer Betz vom **26. Juni 1926**:

»Oberdischingen, den 10. Juni 1809.

Beschwerde des Pfarrambts über den Mangel eines Schulhauses allhier, verbunden mit der Bitte, schleunigst Hilfe zu leisten, daß vor Anfang des Schuljahrs die Anstalt zu einem bequemen Schulhaus getroffen wird.

Wohllöbliches Oberambt!

Schon seit vielen Jahren ist das hießige Schulwesen in Verwirrung gewesen; ohngeachtet aller von Seiten der Geistlichkeit sich gegebenen Mühe, so war es doch keine Möglichkeit, es in Ordnung zu bringen, weil von Seiten des Amtes und der Herrschaft, welche es sich schon seit 50 Jahren zum Grundsatz gemacht hatte, in allen Zweigen der Verwaltung Unordnung herrschen zu lassen, niemals keine Unterstützung gefunden; nun aber seitdem wir das Glück haben zum Königreiche Wirttemberg zu gehören (Anm. W. K. 1806 wurde die Herrschaft mediatisiert und König Friedrich I. bestimmte), so ist nun freilich das Schulwesen in der gehörigen Ordnung nach allerhöchster Vorschrift; aber kein Schulhaus ist nicht vorhanden, wer sollte dieses glauben, wer aber mit der ehemaligen Verfassung bekannt ist, wird es sehr leicht begreiflich sein; Anno 1790 hatte man noch ein bequemes Schulhaus, 1798 gefiel es der Herrschaft nach eigener Willkühr, das Schulhaus abzunehmen, andere Hausleuthe hineinzusetzen, dem Lehrer eine andere Wohnung zu bestimmen, und zur Schule wurde in dem unausgebauten Schloss unten eine Stube angewiesen, in dieser wurde die Schule gehalten bis zu Ende des Jahres 1806, als im Junius 1807 das Schloss, durch angelegtes, aber nicht untersuchtes Feuer abbrannte, so wurde gleich von seiten des Pfarramtes die Vorstellung gemacht, um eine Anstalt zu treffen auf folgenden Winter einen besseren Platz anzuweisen um die Schule halten zu können, aller Erinnerungen waren vergeblich, die Zeit nahte heran, endlich wurde wieder in einem unausgebauten Hause, in der neuen Gasse (Anm. W. K. Herrengasse) eine elende Stube angewiesen, die so schlecht versorgt war, dass man bei Strenger eingetretenenen Kälte genöthigt war einige Wochen mit der Schule auszusetzen, ansonsten die guten Kinder verfroren wären. Im verflossenen Schuljahr wurde nun wieder eine andere Stube angewiesen und das zwar in dem ehemaligen so rühmlichen Zuchthaus, da ist aber auch es unmöglich länger die Schule zu halten wegen denen außerordentlichen vielen Ungeziefer, die sich dort finden u. die Eltern am Ende ihre Kinder nicht mehr schicken wollen, welches ihnen auch nicht zu verübeln ist.

Wolle doch ein Wohllöbliches Ober Ambt alles dieses gütigst besorgen u. schnelle u. dringend als möglich die Veranstaltung treffen, daß diesem Elende abgeholfen wird, u. doch dem H. Landbaumeister den Auftrag geben die Sache zu untersuchen, damit doch einmal dieser schändlichen strafbaren Verwirrungen ein Ende gemacht wird.

Sich empfehlend Philipp Schenk Graf zu Castell

Kapitular des F. Primatischen Erzstiftes zu Regensburg des Hochstifts Augsburg, Pfarrer allhier.«

Interessant an dieser Beschwerde ist, dass Philipp Anton (1768-1811) ein Sohn des Malefizschenk ist, seit 1803 Pfarrer in Oberdischingen war, und er hiermit seinen Vater in ein ganz schlechtes Licht rückt.

Weder in welchem Herrengasshaus noch die sonstigen Ortsangaben, in denen die Schule vorübergehend untergebracht war, konnte bisher aus den Archivunterlagen recherchiert werden.

1812 baute die Gemeinde mit Unterstützung der Herrschaft (der Malefizschenk gab 800 Gulden dazu) am unteren Kapellenberg (neben der Gaststätte Alte Post) ein Schulhaus, 1840 zu klein geworden, wurde es 1852 erweitert, 2003 schließlich die beiden Gebäude abgebrochen.

Anm. zum letzten Beitrag im Gemeindeblatt: Gewundert haben Sie sich wohl in der Bildunterschrift zum Notgeld über die vielen Fragezeichen. Sollten einfache Anführungszeichen sein, die das Konvertierungsprogramm des Verlages nicht kennt, wie auch eckige Klammern nicht. W.K.

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Maria Ackermann

geb. Ott

Allen, die unserer lieben Mutter im Leben Achtung und Freundschaft schenkten, die uns beim Heimgang ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sagen wir herzlichen Dank.

D dem Pflegepersonal und den Ehrw. Schwestern vom Haus St. Hildegard für die liebevolle und gute Pflege,

A Herrn Dr. Metzger und Familie für die jahrelange gute medizinische Versorgung,

N Herrn Pfarrer Widz für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,

K der Organistin Frau Raiber für die musikalische Umrahmung,

E dem Bestattungs-Institut Baur für die hilfreiche Unterstützung.

Ingeborg, Elfriede, Emma mit Familien

Oberdischingen, im Juni 2020

dER fINK vERLAG

SUDOKU

Jedes Spiel besteht aus 3 x 3 Blöcken, die wiederum in 3 x 3 Felder aufgeteilt sind. Damit ergeben sich 81 Felder in jeweils neun Zeilen und neun Spalten. In einigen der Felder sind bereits Ziffern vorgegeben, die restlichen Felder müssen mit den Ziffern von eins bis neun ausgefüllt werden. Jede Zahl darf nur einmal pro Block und in jeder horizontalen und vertikalen Reihe vorkommen.

			7				3	5
4	5				6			
6				5			7	9
	1			3		9		
5								8
		2		8			5	
7	8			1				6
			9				2	1
2	4				5			

dER fINK vERLAG

ANZEIGEN BESTELLSCHEIN

Füllen Sie bitte aus, wann und in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll. Schreiben Sie deutlich lesbar, damit Fehlerquellen ausgeschlossen werden.
Wir bitten Sie, Ihre Anzeige bis spätestens **dienstags, 12.00 Uhr bzw. für Pfullingen dienstags, 9.00 Uhr** bei uns einzureichen. Somit ist eine termingerechte Veröffentlichung gewährleistet. Selbstverständlich können Sie Ihre Anzeige auch per Telefon **07121 9793 - 0,** Telefax **07121 9793 - 993** oder per E-Mail **anzeigen@der-fink-verlag.de** durchgeben.

Erscheinungstermin _____

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ | Ort _____

Telefon _____

IBAN _____

Mit dem Einzug per Lastschrift von meinem Konto für die anfallenden Gebühren der Anzeige bin ich einverstanden!

Datum | Unterschrift _____

Die Auftragsannahme und -abwicklung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer allgemeinen Lieferungs-, Leistungs- und Zahlungsbedingungen in der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Fassung, die Sie im Internet unter www.der-f.ink/AGB abrufen können. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese gerne zu. Entgegenstehende Bedingungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, sie wurden schriftlich vereinbart.

- ☐ Berghülen
- ☐ Erbach
- ☐ Geislingen
- ☐ Gomadingen
- ☐ Gönningen
- ☐ Griesingen
- ☐ Hayingen
- ☐ Hengen
- ☐ Heroldstatt
- ☐ Hohenstein
- ☐ Hülben
- ☐ Lautlingen
- ☐ Lichtenstein
- ☐ Mehrstetten
- ☐ Merklingen
- ☐ Nellingen
- ☐ Oberdischingen
- ☐ Pliezhausen
- ☐ Riederich
- ☐ Römerstein
- ☐ Schelklingen
- ☐ Sonnenbühl
- ☐ St. Johann
- ☐ Walddorfhäslach
- ☐ Westerheim
- ☐ Pfullingen: **Anzeigenschluss: Di, 9.00 Uhr**

TEXT _____

Vielen Dank für Ihren Auftrag!

Fink GmbH Druck & Verlag | Sandwiesenstr. 17 | 72793 Pfullingen
Telefon. 07121 9793 - 0 | Telefax. 07121 9793 - 993 | Email. anzeigen@der-fink-verlag.de
Registergericht Stuttgart HRB 352034 | Geschäftsführer. Martin Fink
Id Nr. DE 146477785 | St. Nr. 78095/21904

Frauenarztpraxis Renate Rothfuß
Schelmenweg 1B
89171 Illerkirchberg
Tel. 0 73 46/91 94 44

Wir machen Urlaub vom
15.06.2020 – 26.06.2020

Erdbeeren zum Selberpflücken
auf Walter's Erdbeerfeld!
Zwischen Gögglingen und Unterweiler. Täglich von 8-19 Uhr.

Walter's Hofwirtschaft wieder geöffnet! Bis 19. Juli 2020
Donnerstag bis Samstag ab 17 Uhr und sonntags ab 14 Uhr
Weitere Infos unter
www.walters-hofwirtschaft.de
oder telefonisch 07305/5575
Walter's HOFWIRTSCHAFT

Brauchen Sie neue Geschäftsdrucksachen?
Sprechen Sie uns an. 07121 9793-0 | info@der-f.ink

Steuern?
Wir machen das.
VLH.
31. Juli
Steuer-
stichtag!
Roswitha Sailer
Beratungsstellenleiterin
Im Wallental 3
89614 Öpfingen
rosi.sailer@vlh.de
☎ 07391-75 85 795

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN
www.vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Vollverteilung KW 27/2020
ALLE Haushalte in **Erbach, Oberdischingen, Griesingen** und **Schelklingen** bekommen ein Mitteilungsblatt!
Lassen Sie sich diese Aktion nicht entgehen!
Anzeigenschluss schwarz/weiß Anzeigen **Dienstag, 30.06. um 10.00 Uhr**
Anzeigenschluss Farbanzeigen **Freitag, 26.06. um 10.00 Uhr**
Telefon **07121 9793 - 0**
E-Mail **anzeigen@der-fink-verlag.de**
dER fINK vERLAG

Oma - Opa - Mama - Papa - Kind + Baby

Für alle haben wir viele schöne neue Schuhe, bei uns garantiert auf Dauer, verlässlich günstig.

Schuhhaus Walter Erbach, Donaustetter Straße 18, Stadtmitte Mo.-Sa.: 9.00-19.00 Uhr www.walter-schuhe.de

HA GmbH & Co. KG

Die Erbacher Holzbauprofis

H.A. Zimmerei und Montagebau GmbH und Co. KG / Fon: 0 73 05.84 44

www.holzbau-erbach.de

/ DACHSANIERUNGEN
/ DACHGAUBEN
/ DACHFENSTER

Wir verwirklichen auch Ihren Traum vom Haus!

✂ Bitte ausschneiden und aufheben! ✂

Geflügelverkauf

Enten, Gänse, Puten u. Mast bitte vorbestellen

Mittwoch, 17.06.2020 und Mittwoch, 15.07.2020

Oberdischingen, Brunnen 15.30 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte, Tel. 05244 8914, www.gefluegelzucht-schulte.de

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN.

Email: anzeigen@der-fink-verlag.de
Telefon: 07121 9793 - 0

IHRE ANZEIGE IM AMTSBLATT:

Email: anzeigen@der-fink-verlag.de
Telefon: 07121 9793 - 0

GERÜSTBAU- UND VERLEIH

HiLPERT GmbH

Inh. Naim Bytyqi

Benzstr. 17 • 89155 Erbach
Telefon 0 73 05/79 47 • Fax 93 20 65

#schbuggschudz printbyfink

Unser „Schbuggschudz" ist eine „Community-Maske" für nicht medizinische Zwecke, die mit Ihrem individuellen Design bedruckbar ist. Somit können wir speziell für Ihre Kunden und Mitarbeiter zugeschnittene Masken produzieren.

Für Infos und Preisbeispiele sprechen Sie uns persönlich an oder schauen Sie auf unsere Website 07121 9793-111, www.der-f.ink

:: AUS WEICHEM CUTURON® VLIESSTOFF
:: BEDRUCKT MIT LEBENSMITTEL-KONFORMER FARBE
:: BEDRUCKT MIT IHREM LOGO ODER WUNSCHMOTIV

Ihr individuelles Design ab 0,91 EUR*

*abhängig von der Stückzahl, Mindestbestellmenge 100 Stück zzgl. MwSt. + Versand

FINK GMBH - Druck & Verlag
Sandwiesenstr. 17 | 72793 Pfullingen | Telefon. 07121 9793-111 | E-Mail. info@der-f.ink

printbyfink